

Niederschrift
über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses
am 05.10.2021

Tagungsort: Rochdale-Raum, 2. OG, Altes Rathaus

Beginn: 17:45 Uhr

Sitzungspause: ---

Ende: 18:13 Uhr

Anwesend:

CDU

Frau Elke Grünewald
Herr Bernd Henrichsmeier
Herr Carsten Krumhöfner
Herr Steve Kuhlmann

SPD

Frau Ayla Avvuran
Frau Brigitte Biermann
Herr Heiko Hagemann
Herr Birol Keskin

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Jana Bohne
Herr Paul John
Frau Hannelore Pfaff
Herr Klaus Rees

FDP

Herr Gregor vom Braucke

Die Partei

Herr Robin Lendla

AfD

Herr Dr. Günter Dobberschütz

Die Linke

Herr Dr. Dirk Schmitz

Verwaltung

Frau Sandra Ilgen (Rechnungsprüfungsamt)
Herr Holger Kleinhagenbrock (Rechnungsprüfungsamt)
Herr Frank Struwe (Amt für Organisation, IT und Zentrale Leistungen zu TOP 5)
Herr Frank Meier (Amt für Organisation, IT und Zentrale Leistungen zu TOP 5)
Herr Dennis Manthey (Konzerncontrolling und steuerliche Angelegenheiten zu TOP 11)

Schriftführung

Frau Kristina Schmidt

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Vorsitzender Herr vom Braucke begrüßt die Anwesenden zur 5. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 Bestellung der stellvertretenden Schriftführung

Frau Kristina Schmidt wird als stellvertretende Schriftführerin für die Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses bestellt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 07.09.2021

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 07.09.2021 (4. Sitzung 2021) wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 3 Beratung des Haushaltsplan- und Stellenplanentwurfs 2022

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 2183/2020-2025

Der Haushalts- und Stellenplanentwurf 2022 wird in den Rechnungsprüfungsausschuss zur Beschlussnahme eingebracht.

Frau Pfaff meldet sich zu Wort und fragt nach, ob es sich bei den ordentlichen Erträgen des Teilergebnisplanes der Produktgruppe 11.01.62 im Jahr 2022 mit einem Ansatz i.H.v. 3 Euro um einen Fehler handelt. Frau Ilgen erklärt daraufhin, dass hierfür kein Ansatz gebildet wurde und sich der Betrag aus internen Verrechnungsläufen ergäbe.

Herr vom Braucke merkt an, dass die Personalausstattung und Haushaltslage ein generelles Problem der Stadtverwaltung sei. Weitere Fragen oder Anmerkungen wurden nicht gestellt.

Der Haushaltsplan- und Stellenplanentwurf für das Jahr 2022 wurde

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -

Gregor vom Braucke

Kristina Schmidt